

Sprinten macht auch drinnen Spaß

Riesenandrang und tolle Stimmung beim Advents-Vierkampf der LG Hersbrucker Alb – Drei Siege für Gastgeber

HERSBRUCK (bb) – Mit 105 Teilnehmern aus 13 Vereinen hat der zweite Advents-Vierkampf der LG Hersbrucker Alb die Erwartungen deutlich übertroffen. In der Dreifach-Turnhalle mussten alle Starter einen 35-Meter-Sprint und Weitsprung absolvieren, die Jüngeren dazu einen 35m-Hindernislauf und einen „Heuler“-Weitwurf, die Älteren hatten es dagegen mit Hürden und Kugeln zu tun.

In der Halle herrschte eine tolle Stimmung, die Organisation ließ keine Wünsche offen – so wurde die Dauer des gesamten Wettkampfes um fast eine Stunde verkürzt. Gerne nutzten die Gäste die Möglichkeit, sich am reichhaltigen Buffet zu bedienen. Die gastgebende LG heimste drei Siege sowie weitere neun Podiumsplätze ein. Ein zweiter Rang ging an den LAV Hersbruck und ein dritter an den 1. FC Reichenschwand.

In der Klasse M13 war Marc Geldner von der LG der Beste im 35m-Sprint und im Kugelstoßen. Am Ende reichte dies ebenso zu Platz zwei wie für seinen Vereins-



Starker Dritter wurde Tom Jansky vom FC Reichenschwand bei den siebenjährigen Jungs.



Glänzten im großen Feld der Klasse W9: Sarah Vogel (links) und Kira Haas von der LG Hersbrucker Alb (rechts) sowie Marie Götz vom FC Reichenschwand (2. v. rechts) – hier beim Start des 35m-Sprints. Fotos: Buchwald

kameraden Titus Knoche in der Klasse M12, gefolgt von Lennart van Haßelt. Einen Doppelsieg für die LG holten sich die elfjährigen Jungs: Angeführt von Jan-Luis Knisch, der alle Disziplinen für sich entschied, erwischte auch Jonas Schmidt einen guten Tag und wurde Zweiter. Weitere Platzierungen: 5. Umut Boyaciuglu, 7. Moritz Pawelke, 8. Richard Reichel (alle LG).

Zwei ganz oben

Bei den Zehnjährigen holte sich Rico Rupprecht von der LG eine weitere Silbermedaille. Siegreich war in der Klasse M9 auch Vereinskamerad Linus Schmidt. Allerdings musste er sich den Sieg mit einem Sportler aus Dietenhofen teilen. Überraschend war der Weitsprung von Schmidt. Mit 4,43m erzielte er die Tagesbestweite aller Teilnehmer. Weitere Platzierungen: 4. Johann Ebner, 5. Bennet Gorzny (beide LG), 7. Max Wimmer (LAV).

Mannschaftlich geschlossen präsentierte sich die LG in der Klasse M8. Silber ging an Bastian Beck, Bronze an Leopold Reichel und den vierten Platz teilten sich Felix Pawelke und Bennet Wagner. Bei den siebenjährigen Jungs holte sich Tom Jansky aus Rei-

chenschwand einen tollen dritten Platz.

Sophia Engelkamp (LG) gewann bei den Jugendlichen der W13 und Paula Ebner (LG) durfte in ihrem ersten Wettkampf gleich als Dritte mit aufs Podest der zwölfjährigen

Mädchen. Marie Hauber (FCR) wurde hier Fünfte. Ebenso Bronze wie Ebner sicherte sich Lara Zimmermann in der Klasse W11. Bei den Mädchen W10 musste sich Leni Wilschinski mit dem undankbaren vierten Rang begnügen. Immerhin war sie damit beste der LG



Einen souveränen Doppelsieg für die LG Hersbrucker Alb sicherten sich in der M11 Jan-Luis Knisch (2. v. rechts) und Jonas Schmidt.



Linus Schmidt (LG Hersbrucker Alb) erzielte mit 4,43 Metern die Tagesbestweite im Weitsprung und holte sich den Sieg in der Klasse M9 – wenn auch gemeinsam mit einem Sportler aus Dietenhofen.

Hersbrucker Alb, denn Jule Utz und Nina Speckner folgten ihr auf den Plätzen fünf und sechs.

Die Teilnehmerzahl in der Klasse W9 sprengte mit 24 Sportlerinnen fast den Rahmen. Da sind dann auch ein vierter Platz von Kira Haas (LG), ein siebter von Mona Müller (LG) und ein achter von Marie Götz (FCR) durchaus hoch einzuschätzen. Mit Platz 14 landete Sarah Vogel (LG) im Mittelfeld. Viktorie Jackel (LAV) wurde 20. Bei den Mädchen W8 überraschte Florentine Schweigert vom LAV Hersbruck als Zweite. Lena Haas und Luci Wilschinski von der LG belegten beide den vierten Platz, gefolgt von Luna Ringlein (LG). Weitere Platzierungen: 7. Lea Schmidt (LAV), 10. Julia Schulz, 11. Mila Zimmermann (beide LG).

Ein Punkt fehlte

Nur einen Punkt am Stockerl vorbei schrammte Natalie Jahoda (LG) als Vierte bei den siebenjährigen Mädchen. Weitere Platzierungen: 7. Carlotta Knabe (LAV), 8. Raian Al Jneid (LG). Und noch einen vierten. Platz gab es für die LG Hersbrucker Alb. Diesen erzielte Sofie Kompat in der Klasse W6, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Emma Rummer.